

# SOEST

## Hellweg – ein Lichtweg

Lichtkunst in Nordrhein-Westfalen

### LICHTKUNST-KUNSTREISEN

HELLWEG – ein LICHTWEG ist ein modulares, sich beständig erweiterndes Kunstprojekt in der Hellweg-Region. Es führte seit seiner Gründung im Jahr 2002 bereits realisierte und in ihrer Ausführung begriffene Werke der Lichtkunst im öffentlichen Raum zu einem identitätsstiftenden Ganzen zusammen.

Unter der künstlerischen Gesamtleitung von Matthias Wagner K werden seither in Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden der Hellweg-Region, dem Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna und eingeladenen Gastkuratoren jedes Jahr neue Werke der Lichtkunst von national und international renommierten KünstlerInnen projiziert und realisiert. Diese Kunstwerke sind nur über ihre Umgebung zu erfahren, bilden sie doch eine Koexistenz mit dieser: mit den Lebensgewohnheiten der Menschen in ihrer Nähe, mit den historischen und gegenwärtigen Sinnzusammenhängen, mit den urbanen Stadt- und Landschaftsräumen – mit dem, was diese Orte geprägt hat, sie unverwechselbar und besonders macht.

Entlang dieser Werke der Lichtkunst gibt es viel zu sehen, zu besuchen und zu erleben. Ausgewählte Tipps und Empfehlungen führen durch die Hellweg-Region und erlauben individuelle Kulturausflüge, abhängig von den persönlichen Wünschen und Interessen.

Wir wünschen Ihnen interessante Stunden.

Künstlerischer Leiter: Matthias Wagner K  
Geschäftsführung: Sigrun Krauß M.A.

**Projektbüro HELLOWEG - ein LICHTWEG**  
beim Zentrum für Internationale Lichtkunst  
Lindenplatz 1  
59423 Unna  
Tel. +49 170 9304615  
E-Mail: [sigrun.krauss@gmx.de](mailto:sigrun.krauss@gmx.de)  
[www.hellweg-ein-lichtweg.de](http://www.hellweg-ein-lichtweg.de)

*Kulturregion Hellweg*

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.kulturkurier.de



**RICHARD A. COX** (\*1950 in Holmfirth/Nordengland)

„Lichtbogen“, 2010/2011, Standort: Wallanlage Beamtenlaufbahn  
Koordinaten: 51.57083494 B | 8.10026049 L

Standpunkt des Lichtbogens ist ein Knotenpunkt in der Gräfte, ein Durchbruch in der historischen, die Altstadt umfassenden Wallanlage der Stadt Soest: Eingang und Ausgang, eine Schwellen-Situation als Verbindungsportal zwischen Altstadt und Neusiedlung. Der glänzende Stahlbogen als modernes Tor stellt eine Verbindung und einen Übergang vom Alten zum Neuen dar. Im Boden sind LED-Leuchten eingelassen. Ein Bewegungsmelder lässt den Bogen im Licht erstrahlen, sobald ein Passant dort geht. Bei Tageslicht spiegeln sich Himmel, Sonne und Wolken in der reflektierenden Oberfläche wider.



1 LÜNEN  
Kazuo Katase



2 BERGKAMEN  
Birgit Hölmer



3 BERGKAMEN  
Andreas M. Kaufmann



4 SOEST  
Richard A. Cox



5 BERGKAMEN  
Mischa Kuball



6 BÖNEN  
Mischa Kuball



18 UNNA  
Mario Merz



17 UNNA  
Michael Batz



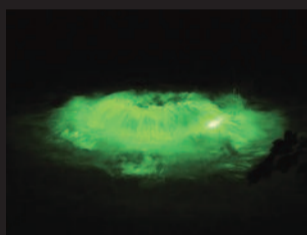
16 SCHWERTE  
Maik und Dirk Löbbert



15 FRÖNDENBERG  
Tilman Küntzel



14 LIPPSTADT  
Gunda Förster



13 LIPPSTADT  
Claudia Schmacke



12 LIPPSTADT  
Stefan Sous



11 LIPPSTADT  
Offermann



10 LIPPSTADT  
Cereon Lepper



7 HAMM  
Horst Relecke



8 HAMM  
Günter Dohr



9 LIPPSTADT  
Christoph Hildebrand

## KULTURREISETIPPS IN SOEST

### SEHENSWERTES

#### HISTORISCHER ALTSTADTRUNDGANG

Es gibt viele Sehenswürdigkeiten in Soest zu entdecken: herausragende Baudenkmäler aus Grünsandstein, einen noch zu großen Teilen erhaltenen mittelalterlichen Stadtwall, romantische Gassen, schmucke Fachwerkzeilen und eine historisch bedeutende Vergangenheit. 40 Tafeln mit Text- und Bildmaterial sowie Kartenausschnitte mit Standortangaben führen den Besucher von Ort zu Ort. Führung mit Gästeführer Sa 14.30 Uhr (von April bis Oktober auch So 11.30 Uhr).

**INFO:** [www.wms-soest.de](http://www.wms-soest.de) oder Tel. +49 (0)2921/66350050

**TIPP:** Unter [www.skulpturenverzeichnis-soest.de](http://www.skulpturenverzeichnis-soest.de) erhält man einen Überblick über die aktuell in Soest vorhandenen Skulpturen, die Namen der Künstler, den Standort, Titel der Arbeit sowie Erläuterungen zu den Werken.

#### ST. MARIA ZUR WIESE

Eine der schönsten spätgotischen Hallenkirchen Deutschlands, von 1313. Es fasziniert insbesondere das „Westfälische Abendmahl“ als Kuriosität. Es zeigt Jesus beim Abendmahl mit seinen Jüngern. Auf dem Tisch befinden sich allerdings Schinken, Bier und Pumpnickel. (Winter 11-16 Uhr, Sommer 11-18 Uhr, sonntags ab 12 Uhr)

**INFO:** Wiesenstr. 28, Tel. +49 (0)2921/13251, [www.wiesenkirche.de](http://www.wiesenkirche.de)

#### ST. MARIA ZUR HÖHE

Die Kirche entstand um 1220 und enthält prächtige Decken- und Wandmalereien. Sie beherbergt außerdem Deutschlands einziges Scheibenkreuz. (April-Sept. 10-17.30 Uhr, Okt.-März 10-16 Uhr, sonntags ab 12 Uhr)

**INFO:** Am Hohnekirchhof 2, Tel. +49 (0)2921/2253, [www.hohnegemeinde.de](http://www.hohnegemeinde.de)

#### ST. PATROKLI

Der romanische Bau entstand nach 965 als Stiftskirche. Besonders sehenswert ist die Apsismalerei im Marienchor (um 1200). Das Westwerk wird auch „Turm Westfalens“ genannt. Hier befindet sich auch das Dom-Museum mit dem bedeutenden Wurzel-Jesse-Fenster. (10-17.30 Uhr)

**INFO:** Rathausstr. 11, Tel. +49 (0)2921/6710660, [www.sankt-patrokli.de](http://www.sankt-patrokli.de)

#### KUNSTMUSEUM WILHELM-MORGNER-HAUS

60 Gemälde und über 400 Zeichnungen des in Soest geborenen Expressionisten Wilhelm Morgner (1881-1917) bilden den Mittelpunkt dieses Kunstmuseums. Derzeit wird das Museum renoviert und erweitert. Mit der Neueröffnung, für Mai 2016 geplant, wird die Stiftung Konzeptuelle Kunst mit der Sammlung Schroth dauerhaft das Museum bereichern.

**INFO:** Thomästr. 1, Tel. +49 (0)2921/13524, [www.soest.de](http://www.soest.de)

#### OSTHOFENTOR-MUSEUM

Das Osthofentor ist das einzige noch erhaltene von ursprünglich zehn Toren der mittelalterlichen Stadtumwallung. Es wurde in den Jahren 1523-1526 errichtet und beherbergt die Restbestände der Städtischen Rüstkammer, vor allem den imposanten Munitionsvorrat von rund 25.000 Armbrustbolzen aus dem 14. bis 16. Jahrhundert. Ergänzt wird das ganze durch Schautafeln zur Organisation der Stadtverteidigung. (April-Sept. Di-Sa 14-16 Uhr, So 11-13 Uhr, 15-17 Uhr, Okt.-März Mi 14-16 Uhr, So 11-13 Uhr)

**INFO:** Osthofenstr. 72, Tel. +49 (0)2921/16015, [www.soest.de](http://www.soest.de)

#### BURGHOFMUSEUM

Das Burghofmuseum – untergebracht in einem alten Patrizierhaus (1559) – zeigt Ausstellungstücke zur Kunst- und Stadtgeschichte sowie eine Dauerausstellung mit Kupferstichen von Heinrich Aldegrever. Hinter dem Museum befindet sich das Romanische Haus, eines der ältesten Wohnhäuser zwischen Rhein und Weser aus der Zeit um 1200. (Di-Sa 10-12 Uhr, 15-17 Uhr, So 11-13 Uhr)

**INFO:** Burghofstr. 22, Tel. +49 (0)2921/3450324, [www.soest.de](http://www.soest.de)

### ESSEN & TRINKEN

#### BRAUHAUS ZWIEBEL

Das historische Haus wartet mit einer Besonderheit auf: Hier wird das Bier selbst gebraut. Eine Brauereibesichtigung ist nach Voranmeldung möglich.

**INFO:** Ulricherstr. 24, Tel. +49 (0)2921/4424, [www.brauhaus-zwiebel.de](http://www.brauhaus-zwiebel.de)

#### BRAUEREI CHRIST

Mitten in der Altstadt findet sich der größte Biergarten Soests. In einem der ältesten Gasthäuser der Stadt, mit historischem Malzaufzug, lässt sich durchgehend saisonale, abwechslungsreiche und innovative Küche genießen.

**INFO:** Walburgerstr. 36, Tel. +49 (0)2921/15515, [www.brauerei-christ.com](http://www.brauerei-christ.com)

#### HOTEL-RESTAURANT PILGRIMHAUS

Im ältesten Gasthaus Westfalens (seit 1304) speist man in mittelalterlichem Ambiente umgeben von meterdicken Bruchsteinwänden und antiken Einrichtungsgegenständen, die seit Generationen zusammengetragen wurden. Regionale westfälische Küche und gastronomische Kleinkunst werden angeboten. Und wer über Nacht bleiben möchte, findet hier auch komfortable Hotelzimmer vor.

**INFO:** Jakobistr. 75, Tel. +49 (0)2921/1828, [www.pilgrimhaus.de](http://www.pilgrimhaus.de)

#### CAFÉ AM DOM

Auf dem historischen Vreithof, hinter dem Rathaus gelegen, bietet das kleine Café, insbesondere empfehlenswert bei gutem Wetter mit seinen Außenplätzen, in mittelalterlicher Umgebung feinste selbstgemachte Torten und Kuchen. Täglich 9-18 Uhr, montags Ruhetag.

**INFO:** Am Vreithof 2, Tel. +49 (0)2921/9815244

### ÜBERNACHTEN

#### HOTEL-RESTAURANT PILGRIMHAUS

siehe unter Essen und Trinken

#### HOTEL-RESTAURANT IM WILDEN MANN

Direkt im Herzen der Soester Altstadt befindet sich dieses Traditionshaus im für Soest typischen Fachwerkstil. Bei schönem Wetter kann man Speisen und Getränke im großen Biergarten direkt auf dem Soester Marktplatz genießen.

**INFO:** Markt 11, Tel. +49 (0)2921/15071, [www.im-wilden-mann.com](http://www.im-wilden-mann.com)

### VERANSTALTUNGEN

#### SOESTER FEHDE

(alle zwei Jahre im August)

...eine ganze Stadt (er)lebt das Mittelalter – mehr als 1000 gewandte Schauspieler, Laiendarsteller und Statisten beim Festspiel, dem Sturm auf die Stadt, bei Konzerten, Vorträgen, im Feldlager, mit mittelalterlichem Markt und vielem mehr – Ausgangspunkt ist die Soester Fehde von 1444 bis 1449.

**INFO:** Tel. +49 (0)2921/66350050, [www.soesterfehde.de](http://www.soesterfehde.de)

#### ALLERHEILIGENKIRMES

(jährlich vom ersten Mittwoch nach Allerheiligen bis Sonntag)

Größte Altstadtkirmes Europas – unangefochtener Höhepunkt des Soester Jahres – über 600-jährige Tradition – jährlich über eine Million Besucher – modernste Fahrgeschäfte vor der mittelalterlichen Kulisse der Soester Altstadt auf 50.000 qm Fläche.

**INFO:** Tel. +49 (0)2921/66350050, [www.allerheiligenkirmes.de](http://www.allerheiligenkirmes.de)

#### KONTAKT Lichtkunst:

**wallimlicht e.V., Soest**

Filzenstr. 6, 59494 Soest

Tel. +49 (0)2921/14177

Fax +49 (0)2921/14178

[wallimlicht@gmx.de](mailto:wallimlicht@gmx.de)

#### Touristische Informationen:

**Tourist Information Soest**

Teichsmühlengasse 3, 59494 Soest

Tel. +49 (0)2921/663500-62

Fax +49 (0)2921/663500-99

[a.vollmer@soest.de](mailto:a.vollmer@soest.de)

[www.soest.de](http://www.soest.de)